

Erledigt

Nach Neustart: Hackintosh startet nicht mehr

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 12. November 2015, 19:17

Guten Abend,

ich habe gerade ein riesiges Problem: Mein Hackintosh startet nicht mehr. Der Finder ist abgestürzt und da habe ich den Fehler begangen auf "Neustarten" zu klicken...jetzt fürchte ich, dass mein Hackintosh versucht updates zu installieren und ihn das zum abstürzen bringt. Wenn ich ihn starte kommt zunächst der Apfel, dann ein Ladebalken darunter der aber nur minimal startet (nichtmal ein drittel), danach kommt kurz das "Ladesymbol" und der Hackintosh startet erneut neu.

Was kann ich tun? Wenn ich Shift beim booten drücke passiert leider nichts. 😞

Beitrag von „apfelnico“ vom 12. November 2015, 19:35

Lässt der Rechner sich in den SingleUserMode starten?
Cmd + s bei Systemstart drücken-

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 12. November 2015, 20:48

Leider das selbe Problem.

Edit: So sieht übrigens der Bildschirm aus:

<http://www.bilder-upload.eu/sh...ile=f83094-1447360069.jpg>

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 12. November 2015, 21:50

ich komme nichtmal in den verbose mode... der hackintosh scheint den Tasturbefehl einfach zu ignorieren. Die Tastatur funktioniert aber, denn beim Mainboard komme ich zum Beispiel mit F9 zu den Systeminformationen.

Beitrag von „crusadegt“ vom 12. November 2015, 22:01

Weißt du denn ob ein Update gestartet wurde?

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 12. November 2015, 22:10

Nicht sicher... ich erinnere mich nur an das kleine Hinweisenfenster am Bildschirmrand, das immer wieder aufgetaucht ist. Und normalerweise werden die ja installiert wenn man statt "Herunterfahren" "Neustarten" wählt. Sicher bin ich allerdings nicht...vermute nur dass das der Fehler ist.

Beitrag von „crusadegt“ vom 12. November 2015, 22:12


Hast du zufällig noch n bootstick zur Sicherheit mit dem du probieren könntest zu booten????
Welcher bootloader?

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 12. November 2015, 22:13

Nutze Ozmosis.

Vielleicht habe ich noch einen Stick. Wenn der bootet was soll ich dann machen?


Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 13. November 2015, 11:24

und noch eine Frage (sry fürs nerven): Ich wäre jetzt soweit den Hackintosh auch komplett neu aufzusetzen, wenn sich keine andere Lösung findet. Vielleicht dann auch direkt mit Yosemite. Würde sich eventuell jemand dazu bereit erklären mir da Schritt für Schritt etwas zu helfen... ich habe wirklich Schiss was falsch zu machen und irgendwie findet man zwar viele Anleitungen aber dann immer nicht ganz auf mein System oder Ozmosis angepasst. Wäre wirklich großartig. 


Beitrag von „derHackfan“ vom 13. November 2015, 20:39

Wenn du Ozmosis auf dem Brett hast, dann brauchst du einen DiskmakerX USB Stick, damit lässt es sich einfach installieren.

Deine GTX 780 läuft ja OOB ... siehe hier ... [Nvidia Geforce GTX 780](#)

Also eigentlich eine angenehme Nummer, kann mir nichts schlimmes denken dabei, zur Not sind hier ja immer Hackintosh'er. 

Beitrag von „crusadegt“ vom 14. November 2015, 12:37

Man müsste halt nur wissen, ob er schonmal Yosemite aus m Appstore geladen  hat
Ansonsten El Capitan

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 15. November 2015, 11:12

ok, neues Problem.

Nachdem ich (nach Tipps aus einem weiteren Forum) versucht habe das BIOS meines Boards zu updaten und mehrfach gescheitert bin, weil mir Q-Flash immer wieder gesagt hat: "The current Flash Utility is outdated. Ask your vendor or visit Gigabyte Website for an updated one."

Ich habe es dann geschafft von F7 mit Ozmosis auf F8 von der offiziellen Website zu updaten... jetzt schaltet sich der Hackintosh während ich im BIOS vom Board bin einfach ab. Er versucht dann mehrfach neuzustarten geht aber nach wenigen Sekunden (nichtmal ganz Sekunden) einfach wieder aus. Das geht dann etwa 3-4 mal so und dann bleibt der Hackintosh aus. Ich kann ihn dann nichtmal mehr starten, sondern muss erst den Strom vom Netzteil kappen. Was ist da los? 😞

Beitrag von „derHackfan“ vom 15. November 2015, 12:25

Nach dem [BIOS Update](#) hilft oft [ein Clear CMOS](#) (ohne Netzteilstecker), anschließend im BIOS die Optimized Defaults laden, neu starten.

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 15. November 2015, 13:28

Danke für die Antwort. Die Batterie hatte ich bereits ein paar mal entfernt...ich wusste allerdings nicht, dass ich auch noch einen Knopf drücken muss. Habe es eben ein mal gemacht und leider hatte ich das selbe Problem. Probiere es gerade nochmal.

in der Anleitung vom Board steht nicht, dass ich die Batterie entfernen muss bei einem Reset (<https://www.cdromland.nl/productpdf/00161789-manual.pdf>, S.22)...muss ich aber schon, oder?

Beitrag von „derHackfan“ vom 15. November 2015, 13:46

Dafür hast du ja auch den Knopf auf dem Mainboard, siehe Anhang. 😄

Edit:

Die Batterie muss nicht raus, aber den Power Knopf vom Case drücken damit sich alles entlädt, dann den Clear CMOS Button.

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 15. November 2015, 13:47

Ja ich weiß. Strom vom Hackintosh weg ist klar, aber muss ich auch die Batterie entfernen wenn ich den Knopf betätige?

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 15. November 2015, 14:26

Habe es jetzt 3 mal gemacht. Das Problem besteht leider weiterhin: Ich versuche den Rechner anzuschalten und er geht bevor ich überhaupt ins bios komme wieder aus. Danach versucht er etwa 3 mal neuzustarten...dann komme ich ins Bios aber der Rechner geht einfach nach etwa 20 Sekunden wieder aus.

Beitrag von „derHackfan“ vom 15. November 2015, 14:32

Und was ist wenn du auf das original BIOS zurück gehst, das Z87X hat ja einen DUAL BIOS Chip.

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 15. November 2015, 14:35

Wie gehe ich auf das original BIOS zurück?

Beitrag von „griven“ vom 15. November 2015, 20:42

Rechner ausschalten dann den Einschaltknopf drücken und gedrückt halten bis der Rechner von allein wieder abschaltet und im Anschluss normal wieder einschalten. Diese Prozedur führt dazu das der Rechner das Recovery Bios wiederherstellt.

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 17. November 2015, 16:25

Ist wohl das Netzteil...habe heute mal ein anderes anschließen lassen und dann lief er zumindest mal wieder. (der Hackintosh ging zum Schluss jetzt überhaupt nicht mehr an). Seltsam ist nur der Verlauf des Defekts (siehe die anfänglichen Beiträge).... der Defekt des Netzteils muss sich ja somit gesteigert haben, denn zu Beginn lief der Rechner ja noch. Das Dilemma hat erst mit dem Bios-Update begonnen.

Beitrag von „griven“ vom 18. November 2015, 20:11

Naja das kann schon zusammenhängen. Je nachdem wie das Bios vor und nach dem Flash eingestellt war insbesondere bezogen auf CPU Spannung und Overclockingsettings kann es schon sein, dass ein eh schon wackeliges Netzteil dadurch komplett aussteigt. Das geschilderte Verhalten (3 mal an und wieder aus dann Bios) ist eigentlich ein typisches Verhalten der GA Boards bei falschen/zu hohen Takteinstellungen. Nach dem dritten unvollständigen Startversuch startet das Board mit sehr defensiven Einstellungen bzgl. Takt und Spannung vermutlich so defensiv, dass das Netzteil diese Anforderungen so gerade eben noch erfüllen konnte. Hat das Netzteil dann aber schon einen Schaden wird der durch den weiteren Betrieb nicht besser sondern eher schlimmer was dann letztlich zum kompletten Ausstieg des Netzteils führt. Das kann manchmal sehr schnell gehen quasi von jetzt auf gleich und manchmal altern Bauteile in einem Netzteil auch schleichend so, dass es noch eine Weile funktioniert und irgendwann einfach die nötigen Spannungen und Stromstärken nicht mehr zur Verfügung stellen kann. Das ärgerliche bei Problemen mit dem Netzteil ist halt, dass sich diese nur schwer diagnostizieren lassen insbesondere wenn es einen schleichenden Tod stibt denn der Rechner funktioniert augenscheinlich normal hängt sich aber zum Beispiel unter Last plötzlich auf usw. der erste Gedanke in solchen Fällen geht ja nie auf das Netzteil sondern immer erstmal Richtung Software Problem...

Beitrag von „WhatsAfterMac“ vom 25. November 2015, 22:00

so... neues Netzteil ist eingebaut. Bios läuft wieder stabil und auch das Ozmosis F9 ließ sich aufspielen.

Jetzt erstelle ich gerade einen Installationsstick mit Yosemite. Was muss ich denn im Nachhinein mit Multibeast alles installieren?

Beitrag von „griven“ vom 29. November 2015, 01:11

Wenn Du mit OZ unterwegs bist nur Sound und Lan und ggf. die Webtreiber falls Du eine NVIDIA Karte ab Maxwell nutzt.